

Christian Jörg Zink

Kunst- und Kulturvermittlung

Seminare - Führungen - Tagesfahrten - Studienreisen



Jahresprogramm 2020/21



Liebe Kunst- und Kulturfreunde,

genießen Sie die Beschäftigung mit Bau- und Kunstwerken – anregend, spannend und wissenschaftlich fundiert präsentiert – im Rahmen von Vorträgen, Führungen und Reisen. Angenehme Gruppengrößen sorgen für intensiven Kunstgenuss.

Meine langjährige Tätigkeit als Stadtführer, Studienreiseleiter und Dozent für Kunstgeschichte garantiert Ihnen höchste Professionalität in der Durchführung sämtlicher Veranstaltungen.

Im vorliegenden Jahresprogramm 2020/21 finden Sie eine Vielzahl von Formaten wie Führungen, Seminare und Fahrten zu unterschiedlichsten Aspekten der europäischen Kunstgeschichte. Sämtliche Studienreisen sind Unikate, die Sie in dieser Form bei keinem Reiseveranstalter finden. Darauf abgestimmte Seminare bieten eine optimale Vorbereitung auf die Reisen.

Neu im Programm ist die auf mehrere Jahre angelegte Seminarreihe „Kunst- und Kulturgeschichte Europas“, bei der Sie die Wahlmöglichkeit zwischen zwei verschiedenen Terminen haben.

Aufgrund der derzeitigen Hygieneverordnungen sind bei vielen Veranstaltungen die Teilnehmerzahlen stark begrenzt. Demensprechend mussten die Preise moderat angepasst werden.

Mit Überweisung der Teilnahmegebühr unter Angabe der Kursnummer sind Sie automatisch für die jeweilige Veranstaltung angemeldet. Eine schriftliche Bestätigung erhalten Sie aus organisatorischen Gründen nicht. Sollte eine Veranstaltung trotz niedriger Mindestteilnehmerzahlen einmal abgesagt werden müssen, setzen wir uns rechtzeitig mit Ihnen in Verbindung.

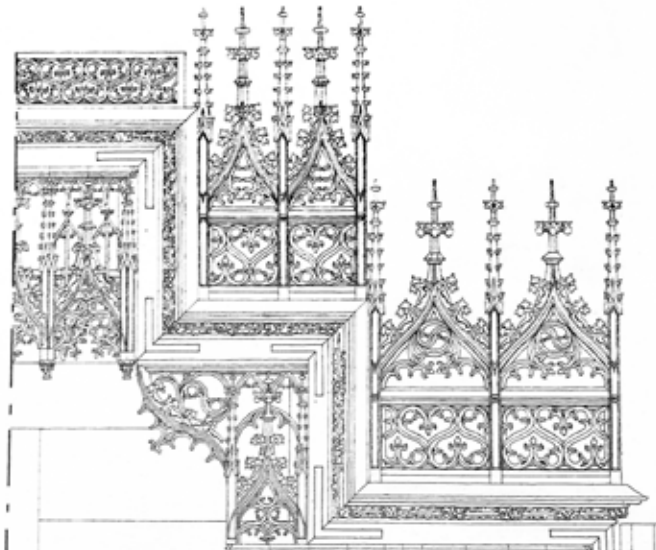
Die Studienreisen werden vom Reisecenter am Stresemannplatz GmbH & Co. KG veranstaltet. Melden Sie sich deshalb für die Studienreisen bitte mit dem beiliegenden Anmeldeformular direkt beim Reisecenter am Stresemannplatz an.

Ich freue mich, Sie in meinen Veranstaltungen willkommen heißen zu dürfen!

Herzlichst,

Ihr Christian Jörg Zink

Einleitung	Seite 2
Vorträge	Seite 4
Seminare	Seite 6
Stadtrundgänge	Seite 10
Ausstellungsfahrten	Seite 11
Tagesfahrten	Seite 12
Studienreisen	Seite 14
AGBs	Seite 22
Veranstaltungshinweise	Rückseite



Fotos: Christian Jörg Zink (Titel, Seite 14, 15, 16), Steffi Kuhn (Seite 2)
Illustrationen: Prof. Karl-Werner Bachmann
Grafik: Karoline Schymik, www.karolineschymik.de
© 2020

Vorträge

Raffael oder die Perfektion der Malerei

Mit dem vor 500 Jahren verstorbenen Raffael erfuhr die Malerei der Hochrenaissance ihre absolute Blüte. Klarer Bildaufbau, harmonische Farbgebung und realistische Wiedergabe auch kleinster Details prägen seine berühmten Werke der Tafelmalerei. Die in den letzten Lebensjahren entstandenen Wandmalereien für die Räume Julius II. im Vatikan und der Villa Farnesina hingegen faszinieren mit Manierismen, Anspielungen und Kryptoporträts.

Freitag, 20. November 2020, 10.15 bis 11.45 Uhr

Ort: VHS Erlangen, Friedrichstr. 19, Historischer Saal

Eintritt frei!

Anmeldung bei der VHS Erlangen unter 09131/862668 erforderlich!

Tilman Riemenschneider

Grandios ist der Realismus seiner Figuren. Keinem anderen Bildschnitzer im süddeutschen Raum um 1500 gelang eine solch fantastische Wiedergabe individueller Gesichter, Hände und Gewänder. Von Würzburg aus dominierte Riemenschneider mit seinen Arbeiten in Holz und Stein den mainfränkischen Raum. Als einer der ersten verzichtete er auf die farbige Fassung seiner monumentalen Schnitzaltäre und entwickelte ein neues Figurenideal in der Kunst des Spätmittelalters.

Freitag, 18. Dezember 2020, 10.15 bis 11.45 Uhr

Ort: VHS Erlangen, Friedrichstr. 19, Historischer Saal

Eintritt frei!

Anmeldung bei der VHS Erlangen unter 09131/862668 erforderlich!



Caravaggio – Revolutionär der Malerei und enfant terrible der römischen Gesellschaft

Die Provokation seiner Bilder war absolut. Biblische Szenen spielen auf den Straßen Roms, Prostituierte und Stricher standen Modell für Apostel und Heilige. Mittels extremem Hell-Dunkel und dem Einsatz intensiver Lichtquellen wird der Blick auf das Wesentliche gelenkt. Caravaggios Malerei provozierte – Sympathisanten und Gegner standen sich unversöhnlich gegenüber.

Freitag, 15. Januar 2021, 10.15 bis 11.45 Uhr

Ort: VHS Erlangen, Friedrichstr. 19, Historischer Saal

Eintritt frei!

Anmeldung bei der VHS Erlangen unter 09131/862668 erforderlich!

Sandro Botticelli und die Einführung mythologischer Bildthemen in die Malerei

Beeinflusst vom Neoplatonismus war Botticelli der erste Renaissancemaler, der umfangreich auf die Mythologie zurückgriff und damit das Themenspektrum enorm erweiterte. Dabei ging es ihm weniger um die rein bildliche Umsetzung klassisch-antiker Mythen, sondern vielmehr um die Erweiterung auf allegorischer und zeitgeschichtlicher Ebene. Vor diesem Hintergrund sind Werke wie „Geburt der Venus“, „Primavera“ oder „Die Verleumdung des Apelles“ zu sehen und zu deuten. Auch die Gattung des Porträts erfuhr zahlreiche Neuerungen, wie Kurtisanen- und Kryptoporträts zeigen.

Freitag, 12. Februar 2021, 10.15 bis 11.45 Uhr

Ort: VHS Erlangen, Friedrichstr. 19, Historischer Saal

Eintritt frei!

Anmeldung bei der VHS Erlangen unter 09131/862668 erforderlich!

Seminare

Kunst- und Kulturgeschichte Europas

Das Seminar bietet einen kompakten Überblick über das europäische Kunstschaffen von der Antike bis ins 19. Jahrhundert. Anhand von Hauptwerken der Architektur sowie der bildenden Kunst werden übergreifende Entwicklungslinien aufgezeigt. Die Bauten und Kunstwerke werden eingebettet im historischen und gesellschaftlichen Kontext präsentiert. Jeder Teil bildet eine eigenständige Themeneinheit. Somit kann jederzeit ins Thema eingestiegen werden.

Teil 1: Die Kunst der römischen Antike

Montag, 15.30 bis 17 Uhr (6x): 02.11., 09.11., 16.11., 23.11., 30.11. und 07.12.2020

Kursnummer: 20S1 **Kosten: € 60,-**

Freitag, 15.30 bis 17 Uhr (6x): 06.11., 13.11., 20.11., 04.12., 11.12. und 18.12.2020

Kursnummer: 20S2 **Kosten: € 60,-**

Das Seminar dient auch der Vorbereitung auf die Studienreise „Provence – Römer und Romanik“.

Teil 2: Spätantike und byzantinische Kunst

Montag, 15.30 bis 17 Uhr (6x): 11.01., 18.01., 25.01., 01.02., 08.02. und 15.02.2021

Kursnummer: 20S3 **Kosten: € 60,-**

Dienstag, 15.30 bis 17 Uhr (6x): 12.01., 19.01., 26.01., 02.02., 09.02. und 16.02.2021

Kursnummer: 20S4 **Kosten: € 60,-**

Die Kunst der Renaissance in Deutschland

Architektur und Bildkünste im 16. Jahrhundert

Die in Italien bereits zur Blüte gereifte Renaissancekunst erfasste deutlich verzögert den deutschsprachigen Raum. Im reformatorischen Zeitalter entstand eine spannende Symbiose aus italienisch-antiken und nachgotischen Formen. Außer in den süddeutschen Reichsstädten Nürnberg und Augsburg, entfalte sich der neue Stil vor allem in den zahlreichen kleinen Residenzstädten in Franken und im Weserraum.

Montag, 14 bis 15.30 Uhr (6x): 02.11., 09.11., 16.11., 23.11., 30.11. und 07.12.2020

Kursnummer: 2055 **Kosten: € 60,-**

Das Seminar dient auch der Vorbereitung auf die Studienfahrten „Renaissancearchitektur in Unterfranken“ und „Renaissancearchitektur in Oberfranken“.

Mittelalterlicher Kirchenbau in Franken

Höhepunkte romanischer und gotischer Baukunst

Im Hochmittelalter waren neben den Bischöfen von Würzburg und Bamberg die Benediktiner in Münchaurach und die Zisterzienser in Ebrach, Heilsbronn und Mariaburghausen wichtige Bauherren. In der Gotik dominieren die Bauten der Bettelorden, sowie die großen Pfarrkirchen in den Freien Reichsstädten Nürnberg, Rothenburg und Dinkelsbühl. Juwelen spätgotischer Architektur sind die Haßfurter Ritterkapelle und die Pfarrkirche in Königshofen.

Freitag, 14 bis 15.30 Uhr (6x): 06.11., 13.11., 20.11., 04.12., 11.12. und 18.12.2020

Kursnummer: 2056 **Kosten: € 60,-**

Seminare

Süddeutscher Barock

Kunst und Kultur im Zeitalter des Absolutismus

Das 18. Jahrhundert bescherte Süddeutschland eine umfangreiche kulturelle Blüte. Dank zahlreicher Kleinstaaten und vieler Landesherren, aber auch durch den Reichtum der Ordensniederlassungen entstanden unzählige, beeindruckende Kirchen- und Schlossbauten. Neben den Architekten wie Neumann, Fischer, den Asams, Dientzenhofer oder der Wessobrunner Schule und ihren wichtigsten Bauten wird auch der kulturelle Kontext der Zeit beleuchtet.

Montag, 14 bis 15.30 Uhr (6x): 11.01., 18.01., 25.01., 01.02., 08.02. und 15.02.2021

Kursnummer: 20S7

Kosten: € 60,-

Das Seminar dient auch der Vorbereitung auf die Studienfahrt „Die Asams – Hauptmeister des bayerischen Rokoko“.



Romanische Kirchen am Oberrhein

Meisterwerke mittelalterlicher Baukunst zwischen Konstanz und Mainz

Entlang des Oberrheins, dem wichtigsten Verkehrsweg und der wirtschaftlichen Schlagader im hochmittelalterlichen Deutschen Kaiserreich, entstand eine Vielzahl bedeutender Kirchenbauten. Zentren des frühen Mönchtums waren die Klöster auf der Reichenau und im Elsass. Beeindruckend sind das Zitat der Aachener Pfalzkapelle in Ottmarsheim und der monumentale Komplex der Zisterzienser in Eberbach. Zu den Hauptwerken romanischer Architektur in Deutschland zählen die Kaiserdome in Mainz, Worms und Speyer.

Dienstag, 14 bis 15.30 Uhr (6x): 12.01., 19.01., 26.01., 02.02., 09.02. und 16.02.2021

Kursnummer: 20S8

Kosten: € 60,-

Das Seminar dient auch der Vorbereitung auf die Studienreise an den Oberrhein.

**Kunstgenuss in kleiner Runde –
bei allen Seminaren maximal 12 Personen!**

Während der Seminare müssen Sie am Platz keine Maske tragen!

Alle Seminare finden in Zusammenarbeit mit der Dante Aligheri Gesellschaft e.V., im Raum 405 des Heilig-Geist-Hauses, Hans-Sachs-Platz 2 in Nürnberg, statt.

Stadtrundgänge

Kunst vor der Haustür

Spaziergänge und Exkursionen zu Bau- und Kunstwerken in Nürnberg und Umgebung

Erleben Sie Kunst hautnah und am Original. Im Rahmen von thematischen Spaziergängen durch Nürnberg und bei Exkursionen in die nähere Umgebung werden Sie an bedeutende Bau- und Kunstwerke herangeführt und erfahren dabei viel Interessantes über Epochen, Gattungen und Techniken. Der fortlaufende Kurs bietet sich auch ideal als Einstieg in die Beschäftigung mit der Kunstgeschichte an.

Treffpunkt vor Ort, jeweils Dienstag von 14 bis 17 Uhr

21. Juli 2021: Die schönsten Buntglasfenster in St. Sebald, St. Lorenz und der Marthakirche

- Mittwoch! -

Treffpunkt: Nürnberg, Eingang Sebalduskirche

Kursnummer: 20R1

Kosten: € 20,- (inklusive Eintritte)

27. Juli 2021: Kurpfälzische Residenzstadt Amberg

(Stadtpfarrkirche St. Martin, Rathaus, Salesianerinnenkirche, Wallfahrtskirche Maria Hilf)

Treffpunkt: Amberg, Bahnhof (Schalterhalle)

Kursnummer: 20R2

Kosten: € 20,- (inklusive Eintritte)

03. August 2021: Nürnberger Bronzekunst der Renaissance

(Brunnen, Epitaphe, Sebaldusgrab)

Treffpunkt: Nürnberg, Eingang Sebalduskirche

Kursnummer: 20R3

Kosten: € 20,- (inklusive Eintritte)

10. August 2021: Markgräfliche Residenzstadt Bayreuth

(Stadtpfarrkirche, Altes Schloss, Neues Schloss, Opernhaus, Friedrichstraße, St. Georgen)

Treffpunkt: Bayreuth, Bahnhof (Schalterhalle)

Kursnummer: 20R4

Kosten: € 20,- (inklusive Eintritte)

Die Kaiser und die Säulen ihrer Macht – Von Karl dem Großen bis Friedrich Barbarossa

Tagesfahrt zur großen Landesausstellung nach Mainz

Anhand hochkarätiger Exponate aus den Bereichen Skulptur, Kleinkunst und Buchmalerei wird ein umfassendes und anschauliches Bild vom Regieren im Mittelalter gezeichnet. Die mit vielen, auch internationalen Leihgaben bestückte Ausstellung wirft einen wissenschaftlichen und kritischen Blick auf die großen deutschen Herrscher und ihre Dynastien. Dem Ausstellungsort Mainz entsprechend werden die wichtige Rolle des Rheins und der nahen Kaiserdomäne ebenso gewürdigt, wie die bedeutenden jüdischen Siedlungen von Speyer, Worms und Mainz.

Freitag, 27. November 2020

Abfahrt: 8 Uhr Nürnberg, Mauthalle am Hallplatz

Rückkehr: gegen 20 Uhr

Kursnummer: 20A1

Kosten: € 72,- (Fahrt im modernen Reisebus, Führungen, Eintritte)

François Boucher – Der Maler des französischen Rokoko

Ausstellungsfahrt in die Kunsthalle nach Karlsruhe

Beeinflusst von Watteau und Tiepolo wurde François Boucher mit seinen hellen, lichtdurchfluteten Darstellungen mythologischer Themen und anmutiger Landschaften zum bedeutendsten Maler des französischen Rokoko. Sein elegant-graziöser und erotisch aufgeladener Malstil entsprach ganz dem Geschmack der Zeit. Sehr geschätzt wurde der Hofmaler Ludwig XV. auch für seine Bühnendekorationen und seine Entwürfe für Möbel, Tapisserien und Porzellan.

Freitag, 22. Januar 2021

Abfahrt: 8 Uhr Nürnberg, Mauthalle am Hallplatz

Rückkehr: gegen 20 Uhr

Kursnummer: 20A2

Kosten: € 72,- (Fahrt im modernen Reisebus, Führungen, Eintritte)

Tagesfahrten

Renaissancearchitektur in Unterfranken

Studienfahrt nach Aschaffenburg, Würzburg und Schweinfurt

Schloss Johannisburg in Aschaffenburg ist der erste repräsentative, neuzeitliche Schlossbau in Deutschland und beeindruckt durch Regelmäßigkeit und prächtiges Baudekor. Die unter dem Einfluss der italienischen Hochrenaissance entstandene Studienkirche der Würzburger Universität zählt zu den wenigen Sakralbauten der Renaissance in Deutschland. Vom Reichtum der ehemaligen Freien Reichsstadt Schweinfurt zeugt das Rathaus, ein Musterbau der damaligen Zeit.

Donnerstag, 22. Juli 2021

Abfahrt: 8 Uhr Nürnberg, Mauthalle am Hallplatz

Rückkehr: gegen 20 Uhr

Kursnummer: 20F1

Kosten: € 68,- (Fahrt im modernen Reisebus, Führungen, Eintritte)

Zur Vorbereitung auf die Fahrt dient auch das Seminar „Die Kunst der Renaissance in Deutschland“.

Renaissancearchitektur in Oberfranken

Studienfahrt nach Kulmbach, Coburg und Bamberg

Der Schöne Hof der Plassenburg in Kulmbach ist eines der faszinierendsten Renaissanceensembles nördlich der Alpen. Unter Herzog Johann Casimir wurde Coburg Ende des 16. Jahrhunderts zur Residenzstadt der Wettiner ausgebaut. Davon zeugen Schloss Ehrenburg, Kanzlei sowie das Reformgymnasium Casimirianum. Der Bau der Alten Hofhaltung in Bamberg begeistert mit seinem bauplastischen Schmuck.

Donnerstag, 29. Juli 2021

Abfahrt: 8 Uhr Nürnberg, Mauthalle am Hallplatz

Rückkehr: gegen 20 Uhr

Kursnummer: 20F2

Kosten: € 68,- (Fahrt im modernen Reisebus, Führungen, Eintritte)

Zur Vorbereitung auf die Fahrt dient auch das Seminar „Die Kunst der Renaissance in Deutschland“.

Landshut – Residenz der bayerischen Herzöge

Studienfahrt zur Kunst der Gotik und Renaissance

Landshut mit seiner komplett erhaltenen Altstadt zählt zu den schönsten spätmittelalterlichen Städten Europas. Hans von Burghausen schuf mit der Stadtpfarrkirche St. Martin und der Spitalkirche Heilig-Geist wohlproportionierte spätgotische Hallenkirchen mit beeindruckenden Gewölben. Unter den bayerischen Herzögen wurde die Stadt zu einem Zentrum der Renaissance in Deutschland. Burg Trausnitz wurde erneuert und die Stadtresidenz in Anlehnung an den Palazzo Tè in Mantua erbaut.

Donnerstag, 05. August 2021

Abfahrt: 8 Uhr Nürnberg, Mauthalle am Hallplatz

Rückkehr: gegen 20 Uhr

Kursnummer: 20F3

Kosten: € 68,- (Fahrt im modernen Reisebus, Führungen, Eintritte)

Die Asams – Hauptmeister des bayerischen Rokoko

Studienfahrt nach Freising, Rohr und Weltenburg

Die Rokokoisierung des Freisinger Doms aus dem Hochmittelalter zählt zu den gelungensten Kirchnerenerneuerungen nach dem 30-jährigen Krieg. In Rohr und Weltenburg hinterließen die Brüder Asam einzigartige Raumschöpfungen und Gesamtkunstwerke des süddeutschen Rokoko. Die gelungene Durchdringung von Architektur, Altarbaukunst, Stuckdekor und Deckenmalereien im Sinne eines Theatrum sacrum fasziniert noch heute.

Donnerstag, 12. August 2021

Abfahrt: 8 Uhr Nürnberg, Mauthalle am Hallplatz

Rückkehr: gegen 20 Uhr

Kursnummer: 20F4

Kosten: € 68,- (Fahrt im modernen Reisebus, Führungen, Eintritte)

Zur Vorbereitung auf die Fahrt dient auch das Seminar „Süddeutscher Barock“

Studienreisen



Provence – Römer und Romanik

9-tägige Studienreise nach Südfrankreich

Samstag, 01. Mai bis Sonntag, 09. Mai 2021

Reiseverlauf:

Samstag, 01. Mai 2021: Bienvenue en France!

Um 8 Uhr Abfahrt mit dem Reisebus am Hallplatz in Nürnberg. Auf der Fahrt nach Frankreich erfahren Sie Wissenswertes zu Geographie, Geschichte und Kulinarik der Provence.

Eine Übernachtung mit Halbpension in einem Mittelklassehotel im Raum Mâcon.

Sonntag, 02. Mai 2021: Römisches Orange

Äußerst eindrucksvoll ist das antike Theater – eines der größten und besterhaltenen der römischen Welt. Nicht weniger spektakulär ist das in Gestalt eines Triumphbogens angelegte Stadtgründungsmonument mit seinen martialischen Reliefs.

Sechs Übernachtungen mit Halbpension im 3-Sterne-Hotel „Best Western Atrium“ direkt am Rande der historischen Altstadt von Arles.

Montag, 03. Mai 2021: Arles – Römer und Romanik

Fantastisch ist die mit Skulpturen dekorierte Fassade der romanischen Kirche St-Trophime. Auch im Kreuzgang treffen wir auf hochkarätige Plastik. Den Spuren der Römer folgen wir im Theater, dem gut erhaltenen und noch heute genutzten Amphitheater, und in den rätselhaften, unterirdischen Kryptoportiken.

Dienstag, 04. Mai 2021: Avignon – Residenz der Päpste

Entlang der komplett erhaltenen mittelalterlichen Stadtmauer mit ihren zahlreichen Türmen kommen wir zum Papstpalast, einer der größten Burgenanlagen in Europa. Die nahe romanische Kathedrale ist stark von der Antike beeinflusst. Auf der gegenüberliegenden Seite der Rhône fasziniert die Festungsstadt Villeneuve-lès-Avignon mit ihren mächtigen Rundbastionen.

Mittwoch, 05. Mai 2021: Die wilde Camargue

Fahrt durch die einzigartige Landschaft der Camargue nach St-Gilles. Die dortige Kirche besticht durch ihre wunderschönen und sehr narrativen Fassadenreliefs. Aigues-Mortes wurde bereits im Mittelalter als planmäßige Festungs- und Hafenstadt der französischen Könige errichtet. Der Wallfahrtsort Stes-Maries-de-la-Mer mit seiner romanischen Kirche ist das Zentrum der Pferdezucht in der Camargue.



Studienreisen

Donnerstag, 06. Mai 2021: Nîmes und Pont du Gard

Das Maison Carrée ist der besterhaltene römisch-antike Tempel in Europa. Monumentale Gewölbe kennzeichnen den idyllisch gelegenen Dianatempel. Eindrucksvoll ist auch das mächtige Amphitheater. Am Nachmittag Fahrt zum größten römischen Aquädukt – dem Pont du Gard.

Freitag, 07. Mai 2021: Les Alpillese

Traumhaft ist das Gebiet der „Kleinen Alpen“. In St-Rémy stoßen wir auf ungewöhnliche Bauwerke aus römischer Zeit und in der Kleinstadt Tarascon machen wir der wunderschönen Burg unsere Aufwartung. Juwelen der Romanik sind die drei Kirchen der Abtei von Montmajour.

Samstag, 08. Mai 2021: Das römische Vienne

Die Besichtigung des prächtigen, zu Ehren von Augustus und Livia errichteten Tempels sowie der Besuch von Theater und Odeon sind unsere letzten Ausflüge in die Antike.

Eine Übernachtung mit Halbpension in einem Mittelklassehotel im Raum Mâcon.

Sonntag, 09. Mai 2021: Heimreise

Nach dem Frühstück Rückreise nach Nürnberg. Ankunft am Hallplatz gegen 20 Uhr.



Leistungen:

- Rundreise im 5-Sterne-Luxusbus mit extra großem Sitzabstand ab/bis Nürnberg
- Sechs Übernachtungen mit Halbpension im 3-Sterne-Hotel „Best Western Atrium“ im Stadtzentrum von Arles
- Zwei Übernachtungen mit Halbpension in einem Mittelklassehotel im Raum Mâcon
- Sämtliche Eintrittsgelder
- Wissenschaftliche Reiseleitung durch Christian Jörg Zink

Änderungen vorbehalten!**Mindestteilnehmerzahl: 18 Personen****Maximalteilnehmerzahl: 25 Personen****Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl kann die Reise bis zum 31. Tag vor Reisebeginn abgesagt werden.****Reisepreis pro Person im Doppelzimmer: € 1.795,-****Reisepreis pro Person im Einzelzimmer: € 1.995,-****Mit Buchung ist eine Anzahlung von 25% des Reisepreises zu leisten. Der restliche Reisepreis ist 30 Tage vor Reisebeginn fällig.****Im Reisepreis ist keine Reiserücktrittsversicherung enthalten!****Veranstalter:**

Reisecenter am Stresemannplatz GmbH & Co. KG, Stresemannplatz 10, 90489 Nürnberg, 0911/5 88 88-20, nuernberg8@tui-reisecenter.de

Bitte beachten Sie die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Reisecenters am Stresemannplatz GmbH und & Co. KG. Diese finden Sie auf den Seiten 22 bis 27.

Bitte nutzen Sie zur Buchung der Reise das beigefügte Formular!

Studienreisen

Normannisches Sizilien

7-tägige Studienreise zu romanischen Kirchen und byzantinischen Mosaiken

Sonntag, 06. Juni bis Samstag, 12. Juni 2021

Reiseverlauf:

Sonntag, 06. Juni 2021: Flug nach Palermo

Im Laufe des Tages Flug mit Lufthansa von Nürnberg über Frankfurt nach Palermo. Bustransfer ins Hotel bei Cefalù.

Sechs Übernachtungen mit Halbpension im 4-Sterne-Hotel „Baia del Capitano“ bei Cefalù.

Montag, 07. Juni 2021: Palermos Kirchen

Fantastischer Auftakt im Normannischen Königspalast. Märchenhaft wirkt die mit prächtigen Mosaiken und einer bemalten Zedernholzdecke verzierte Cappella Palatina. Im nahen Dom ruhen die großen Häupter der Normannen und Staufer. Beeindruckende byzantinische Kuppelkirchen sind San Giovanni degli Eremiti, San Cataldo und La Martorana. Letztere fasziniert zusätzlich mit ihrem umfangreichen Mosaikschmuck.

Dienstag, 08. Juni 2021: Die Mosaiken der Villa Casale

Durch eindrucksvolle Landschaft geht es nach Piazza Armerina. In der dortigen Villa Casale hat sich einer der umfangreichsten Zyklen römisch-antiker Bodenmosaiken erhalten. Einzigartig sind Darstellungsfreude und äußerst guter Erhaltungszustand der im Auftrag von Kaiser Maximianus für seine Sommerfrische entstandenen prächtigen Mosaiken.

Mittwoch, 09. Juni 2021: Der Dom zu Monreale und die Residenzen der Normannen

Der von Wilhelm II. errichteten Dom zu Monreale überwältigt durch seinen umfangreichen Mosaikschmuck und die beiden zauberhaften Bronzeportale. Ein äußerst stimmungsvoller Ort ist der angrenzende Kreuzgang. Mit Zisa und Cuba haben sich die Normannenkönige am Rande von Palermo prächtige Residenzen mit großen, exotischen Gartenanlagen anlegen lassen. Ein Stück Orient in Europa!

Donnerstag, 10. Juni 2021: Der Tempel von Segesta

Der dorische Tempel von Segesta ist der besterhaltene der griechischen Welt. Und das, obwohl er nie komplett vollendet wurde. Am Nachmittag Bummel durch das atmosphärische Bergstädtchen Erice mit seinen einmaligen Ausblicken auf Landschaft und Meer.

Freitag, 11. Juni 2021: Der Dom von Cefalù

Im Dom zu Cefalù, der Stiftung Roger II., begegnen sich westliche und östliche Bautradition auf äußerst harmonische Weise. Eindrucksvoll sind die gut erhaltenen Mosaiken im Chor der Kirche. Am Nachmittag bleibt Zeit, die schöne Hotelanlage zu nutzen oder ein Bad im Meer zu nehmen.

Samstag, 12. Juni 2021: Heimreise

Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen von Palermo und Rückflug über Frankfurt nach Nürnberg.

Leistungen:

- Lufthansa-Flug (Economy) von Nürnberg über Frankfurt nach Palermo und zurück
- Rundreise im landesüblichen Reisebus
- Sechs Übernachtungen mit HP im 4-Sterne-Hotel „Baia del Capitano“ bei Cefalù
- Sämtliche Eintrittsgelder
- Wissenschaftliche Reiseleitung durch Christian Jörg Zink

Änderungen vorbehalten!

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen

Maximalteilnehmerzahl: 25 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl kann die Reise bis zum 31. Tag vor Reisebeginn abgesagt werden.

Reisepreis pro Person im Doppelzimmer: € 1.585,-

Reisepreis pro Person im Einzelzimmer: € 1.795,-

Mit Buchung ist eine Anzahlung von 25% des Reisepreises zu leisten.

Der restliche Reisepreis ist 30 Tage vor Reisebeginn fällig.

Im Reisepreis ist keine Reiserücktrittsversicherung enthalten!

Veranstalter:

Reisecenter am Stresemannplatz GmbH & Co. KG, Stresemannplatz 10, 90489 Nürnberg, 091 1/5 88 88-20, nuernberg8@tui-reisecenter.de

Bitte beachten Sie die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Reisecenters am Stresemannplatz GmbH und & Co. KG. Diese finden Sie auf den Seiten 22 bis 27.

Bitte nutzen Sie zur Buchung der Reise das beigefügte Formular!

Studienreisen

Romanische Kirchen und Stätten jüdischer Kultur am Oberrhein

4-tägige Studienreise nach Mainz, Worms und Speyer
Dienstag, 24. August bis Freitag, 27. August 2021

Reiseverlauf:

Dienstag, 24. August 2021: Der Mainzer Dom

Um 8 Uhr Abfahrt mit dem Reisebus am Hallplatz in Nürnberg. Auf der Fahrt nach Mainz hören Sie von der Entwicklung und Bedeutung der romanischen Architektur am Rhein. Ausführliche Besichtigung des Mainzer Doms mit seiner Vielzahl prächtiger Bischofsgrabmäler. Im angrenzenden Dommuseum faszinieren die erhaltenen Teile des Lettners. Am Abend genießen wir regionale Köstlichkeiten in einer urigen Weinstube.

Drei Übernachtungen mit Frühstück im Hilton-Hotel am Rheinufer im Zentrum von Mainz.

Mittwoch, 25. August 2021: Speyer und Limburg an der Haardt

Der Speyrer Dom, Grablege der Salier, zählt zu den größten romanischen Kirchen und wurde zum Prototypus für den Oberrhein. Monumental sind Kreuzrippengewölbe und Hallenkrypta. Zur selben Zeit wurden für die jüdische Gemeinde eine große Synagoge und die älteste erhaltene Mikwe Europas errichtet. Das Benediktinerkloster in Limburg an der Haardt war die ursprüngliche Grablege der Salier und hat sich in Gestalt einer eindrucksvollen Ruine erhalten.

Donnerstag, 26. August 2021: Worms und Kloster Lorsch

Als jüngster der drei Kaiserdome am Rhein besticht der Dom zu Worms vor allem durch seine Fülle an Baudekor. Eine einzigartige Atmosphäre besitzt der „Heilige Sand“, Europas ältester jüdischer Friedhof. Lorsch ist eine der wichtigsten Klostergründungen der Karolinger. Die mit zahlreichen Antikenzitaten versehene Torhalle zählt zu den bedeutendsten Bauwerken aus dem Frühmittelalter.

Freitag, 27. August 2021: Kloster Eberbach und Mittelheim

Kloster Eberbach gilt als Idealbeispiel einer Zisterze. Äußerst eindrucksvoll ist der monumentale und gleichsam schlichte Kirchenbau. Im nahen Mittelheim treffen wir mit Sankt Ägidius auf eine schöne und klar strukturierte romanische Pfeilerbasilika. Am Nachmittag Rückreise nach Nürnberg. Ankunft am Hallplatz gegen 20 Uhr.

Leistungen:

- Rundreise im 5-Sterne-Luxusbus mit extra großem Sitzabstand ab/bis Nürnberg
- Drei Übernachtungen mit Frühstück im Hilton-Hotel im Zentrum von Mainz
- Ein landestypisches Abendessen am ersten Reisetag
- Sämtliche Eintrittsgelder
- Wissenschaftliche Reiseleitung durch Christian Jörg Zink

Änderungen vorbehalten!**Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen****Maximalteilnehmerzahl: 25 Personen****Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl kann die Reise bis zum 31. Tag vor Reisebeginn abgesagt werden.****Reisepreis pro Person im Doppelzimmer: € 725,-****Reisepreis pro Person im Einzelzimmer: € 795,-****Mit Buchung ist eine Anzahlung von 25% des Reisepreises zu leisten. Der restliche Reisepreis ist 30 Tage vor Reisebeginn fällig.****Im Reisepreis ist keine Reiserücktrittsversicherung enthalten!****Veranstalter:**

Reisecenter am Stresemannplatz GmbH & Co. KG, Stresemannplatz 10, 90489 Nürnberg, 0911/5 88 88-20, nuernberg8@tui-reisecenter.de

Bitte beachten Sie die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Reisecenters am Stresemannplatz GmbH und & Co. KG. Diese finden Sie auf den Seiten 22 bis 27.

Bitte nutzen Sie zur Buchung der Reise das beigefügte Formular!

AGBs

Allgemeine Reisebedingungen für Reiseveranstaltungsleistungen des

Reisecenter am Stresemannplatz GmbH & Co.KG

Stresemannplatz 10

90489 Nürnberg

Telefon: (09 11) 5 88 88-0

Telefax: (09 11) 5 88 88 22

E-Mail: nuernberg8@tui-reisecenter.de

1. Anmeldung

- 1.1. Mit der Anmeldung, die schriftlich, mündlich, per Telefax oder auf elektronischem Wege (E-Mail / Internet) erfolgen kann, bieten Sie uns den Abschluss eines Reisevertrages aufgrund der Ihnen in dem Reisekatalog, in dem Prospekt oder in der Reiseausschreibung genannten Leistungsbeschreibungen und Preise verbindlich an. Der Reisevertrag kommt mit der Annahme durch uns zustande. Die Annahme bedarf keiner bestimmten Form. Die Reisebestätigung wird Ihnen bei oder unverzüglich nach Vertragsschluss ausgehändigt. Erfolgt die Anmeldung über eine Internet-Direktbuchung, informieren wir Sie unmittelbar online durch eine elektronische Reisebestätigung, die Sie zusammen mit dem Sicherungsschein und der Leistungsbeschreibung der von Ihnen gebuchten Reise über den Drucker an Ihrem Computer ausdrucken können.
- 1.2. Die Anmeldung erfolgt durch Sie auch für alle in der Anmeldung mit aufgeführten Teilnehmer, für deren Vertragspflichten Sie als Anmelder wie für Ihre eigenen Verpflichtungen eintreten, sofern Sie diese Verpflichtung durch eine ausdrückliche und gesonderte Erklärung übernommen haben.
- 1.3. Weicht unsere Annahmeerklärung oder Reisebestätigung vom Inhalt Ihrer Anmeldung ab, so liegt ein neues Angebot von uns vor, an das wir 10 Tage ab Zugang der Bestätigung gebunden sind und das Sie innerhalb dieser Frist ausdrücklich oder durch schlüssige Erklärung (beispielsweise durch Zahlungen auf den Reisepreis) annehmen können.
- 1.4. Unsere Vertragsannahme steht unter der aufschiebenden Bedingung, dass Sie unsere, Ihnen zur Verfügung stehenden Allgemeinen Reisebedingungen durch Nichtwidersprechen genehmigen.

2. Zahlung des Reisepreises

- 2.1. Alle Zahlungen auf den Reisepreis sind gemäß § 651k BGB insolvenzgesichert. Bei Vertragsschluss ist gegen Aushändigung des Sicherungsscheins (Ziffer 11) eine Anzahlung auf den Reisepreis zu leisten. Sie beträgt 25 % des Reisepreises bzw. bei Ferienwohnungen 25 % je Wohneinheit und ergibt sich im Übrigen aus Ihrer Reisebestätigung. Eintrittskarten für sportliche oder kulturelle Veranstaltungen, insbesondere Theater-, Opern- und Musikkarten, einschließlich etwaiger Vorverkaufs- oder Systemgebühren sind mit Reservierung, spätestens jedoch mit Ausstellung, sofort zur Zahlung fällig. Sie sind bei Nichtanspruchnahme grundsätzlich nicht erstattbar.
- 2.2. Unter den Voraussetzungen der Ziffer 2.1 ist der restliche Reisepreis 30 Tage vor Reisebeginn fällig und zahlbar, soweit feststeht, dass die Reise wie in der Reisebestätigung ausgewiesen durchgeführt wird und die Reiseunterlagen zur Abholung in Ihrem Reisebüro bereitliegen. Sollen die Reiseunterlagen Ihnen vereinbarungsgemäß zugesandt werden, muss zuvor der Gesamtreisepreis bezahlt oder dessen Bezahlung in geeigneter Weise sichergestellt sein.
- 2.3. Für den Fall, dass nach Art und Umfang der Reiseleistungen von den Leistungsträgern zur Sicherstellung der Reiseleistung Akontozahlungen eingefordert werden, sind wir ausnahmsweise berechtigt, diese zu veranlassenden Beträge auch vor Fälligkeit des Restpreises im Wege des Aufwendungsersatzes gegen Aushändigung des Sicherungsscheins von Ihnen einzufordern. Dies gilt nur, wenn wir auf diese Ausnahmeregelung bereits in der Reiseausschreibung hingewiesen haben.
- 2.4. Sofern der Reisepreis bis zum Reiseantritt entsprechend der vereinbarten Zahlungsfälligkeiten trotz angemessener Fristsetzung nicht vollständig bezahlt ist, berechtigt uns dieses, nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen gemäß § 323 BGB vom Reisevertrag zurückzutreten und eine Entschädigung (§ 325 BGB) in Höhe der pauschalierten Ersatzansprüche entsprechend Ziffer 7.2 zu verlangen, es sei denn, dass die Zahlungsverzögerung nicht von Ihnen zu vertreten ist oder bereits zu diesem Zeitpunkt ein erheblicher Reisemangel vorliegt, der Sie zu einer Kündigung nach § 651e BGB berechtigen würde. Unbeschadet dessen sind wir berechtigt, gesetzliche Verzugszinsen nach §§ 286, 288 BGB sowie eine Mahnkostenpauschale von 2,50 EUR je Mahnschreiben zu erheben, wenn Sie Zahlungen nicht zu den vorgesehenen Fälligkeitsterminen leisten und wir Sie deshalb mahnen müssen.
- 2.5. Kosten für Nebenleistungen, wie die Besorgung von Visa etc. sind, soweit nicht im Katalog vermerkt, nicht im Reisepreis enthalten.
- 2.6. Die Kosten für eine über uns abgeschlossene Versicherung werden zusammen mit der Anzahlung fällig.

3. Leistungen

- 3.1. Unsere vertraglich vereinbarten Leistungen ergeben sich im Einzelnen aus unserer Leistungsbeschreibung und den allgemeinen Hinweisen aus unserem der Buchung zugrunde liegendem Katalog, unserem Prospekt oder unserer Reiseausschreibung sowie aus den hierauf Bezug nehmenden Angaben der Reisebestätigung. Die in unserem Katalog enthaltenen Angaben sind für uns grundsätzlich bindend mit dem Inhalt, mit dem sie Grundlage des Reisevertrages geworden sind. Buchen Sie über ein Reisebüro, st dieses nicht befugt,

Vereinbarungen zu treffen, Auskünfte zu geben oder Zusicherungen zu machen, die den vereinbarten Inhalt des Reisevertrages abändern, über die von uns zugesagten vertraglichen Leistungen hinausgehen oder im Widerspruch zu unserer Leistungsbeschreibung stehen. Orts- und Hotelprospekte sowie Internetbeschreibungen, die nicht von uns herausgegeben werden, sind für uns und unsere Leistungspflicht nicht verbindlich.

3.2. Vor Vertragsschluss können wir aus sachlich berechtigten, erheblichen und nicht vorhersehbaren Gründen jederzeit eine Änderung der Katalog- und Prospektangaben sowie der Reiseausschreibung vornehmen, über die Sie vor Buchung selbstverständlich informiert werden.

3.3. Wenn Ihnen ordnungsgemäß angebotene Reiseleistungen ganz oder teilweise aus von uns nicht zu vertretenden Gründen von Ihnen nicht in Anspruch genommen werden, besteht kein Anspruch auf anteilige Rückerstattung des Reisepreises. Soweit von Ihnen einzelne Reiseleistungen infolge vorzeitiger Rückreise oder aus sonstigen zwingenden Gründen nicht in Anspruch genommen werden können, werden wir uns bei den Leistungsträgern um Erstattung der ersparten Aufwendungen bemühen. Dieses entfällt, wenn es sich um völlig unerhebliche Leistungen handelt oder wenn einer Erstattung gesetzliche oder behördliche Bestimmungen entgegenstehen. Wir sind berechtigt, Ihnen ohne gesonderten Nachweis als Abwicklungsentgelt pauschaliert 20 % des vom Leistungsträger erstatteten Betrages zu berechnen. Der Nachweis niedrigerer Kosten bleibt Ihnen unbenommen.

3.4. Eine in der Leistungsbeschreibung von uns angegebene touristische Einstufung der Unterbringung bezieht sich auf die Klassifizierung im Zielgebiet. Fehlt eine solche, gilt unser eigenes Klassifizierungssystem.

4.4. Die Rücknahme und Erstattung von Event Tickets (z.B. Eintrittskarten etc.) ist ausgeschlossen. Diese werden in voller Höhe berechnet.

3.5. Soweit wir außerhalb unseres Pauschalangebots zusätzliche Leistungen erbringen (insbesondere zusätzliche Beförderungen, Sportveranstaltungen, Theater-, Musical- oder Opernbesuche, Ausstellungen, Ausflüge etc.), so erbringen wir Fremdleistungen, die lediglich vermittelt werden, wenn hierauf im Reisekatalog, im Prospekt oder in der Reiseausschreibung sowie in der Reisebestätigung ausdrücklich hingewiesen wurde.

4. Höhere Gewalt / außergewöhnliche Umstände

Wird die Reise infolge bei Vertragsschluss nicht voraussehbarer höherer Gewalt erheblich erschwert, gefährdet oder beeinträchtigt, so können Sie als auch wir den Reisevertrag nur nach Maßgabe der Vorschriften zur Kündigung wegen höherer Gewalt kündigen. Die Rechtsfolgen ergeben sich aus dem Gesetz. Wir werden in diesem Fall den gezahlten Reisepreis erstatten, können jedoch für erbrachte oder noch zu erbringende Reiseleistungen eine angemessene Entschädigung verlangen. Erfolgt die Kündigung nach Reiseantritt, sind wir verpflichtet, die infolge der Aufhebung des Vertrages notwendigen Maßnahmen zu treffen, insbesondere, falls der Vertrag die Rückbeförderung umfasst, Sie zurückzubefördern. Die Mehrkosten für die Rückbeförderung tragen Sie und wir je zur Hälfte. Im Übrigen fallen Ihnen die Mehrkosten zur Last.

5. Rücktritt und Kündigung durch den Veranstalter

5.1. Der Reisevertrag kann durch uns ohne Einhaltung einer Frist gekündigt werden, wenn Sie oder Ihre Mitreisenden, soweit Sie für deren Vertragspflichten nach Maßgabe von Ziffer 1.2 einstehen, die Durchführung der Reise ungeachtet einer Abmahnung durch uns nachhaltig stören oder sich in starkem Maße vertragswidrig verhalten. Bei einer Kündigung durch uns behalten wir den Anspruch auf den Reisepreis. Eventuelle Mehrkosten für die Rückbeförderung trägt der Störer selbst. Es erfolgt zu Ihren Gunsten jedoch die Anrechnung des Wertes der ersparten Aufwendungen sowie derjenigen Vorteile, die aus einer anderen Verwendung nicht in Anspruch genommener Leistungen erlangt werden, einschließlich eventueller Erstattungen durch Leistungsträger. Ziffer 3.3 Satz 3 und 4 gilt entsprechend.

5.2. Bis zum 31. Tag vor Reisebeginn können wir bei Nichterreichen einer ausgeschriebenen oder behördlich festgelegten Mindestteilnehmerzahl vom Reisevertrag zurücktreten, wenn in der Reiseausschreibung für die entsprechende Reise auf eine Mindestteilnehmerzahl hingewiesen wird. Wir sind verpflichtet, Sie über eine zulässige Reiseabsage bei Nichterreichen einer ausgeschriebenen Mindestteilnehmerzahl bzw. höherer Gewalt oder einer erheblichen Änderung einer wesentlichen Reiseleistung unverzüglich nach Kenntnis hiervon zu unterrichten.

5.3. Ferner können wir bis zum 31. Tag vor Reiseantritt vom Reisevertrag zurücktreten, wenn die Durchführung der Reise nach Ausschöpfung aller Möglichkeiten für uns deshalb nicht zumutbar ist, weil das Buchungsaufkommen für die Reise so gering ist, dass die uns im Falle der Durchführung der Reise entstehenden Kosten eine Überschreitung der wirtschaftlichen Obergrenze, bezogen auf diese Reise, bedeuten würde. Ein solches Rücktrittsrecht besteht jedoch nur, wenn wir die dazu führenden Umstände nicht zu vertreten haben, wir die zu dem Rücktritt führenden Umstände nachweisen und wenn wir Ihnen ein vergleichbares Ersatzangebot unterbreitet haben, soweit wir in der Lage sind, eine solche Reise ohne Mehrpreis für Sie aus unserem Angebot anzubieten. Wird die Reise aus diesem Grund abgesagt, so erhalten Sie den eingezahlten Reisepreis unverzüglich zurück. Zusätzlich wird Ihnen Ihr Buchungsaufwand pauschal erstattet, sofern Sie von unserem Ersatzangebot keinen Gebrauch machen.

6. Leistungs- und Preisänderungen

6.1. Wir sind berechtigt, den vereinbarten Inhalt des Reisevertrags aus rechtlich zulässigen Gründen zu ändern. Änderungen oder Abweichungen einzelner Reiseleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Reise-

AGBs

vertrags, die nach Vertragsschluss notwendig werden und die von uns nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt werden, sind zulässig, soweit diese Änderungen oder Abweichungen nicht erheblich sind und den Gesamtzuschnitt der gebuchten Reise nicht beeinträchtigen und Ihnen unter diesem Gesichtspunkt zumutbar sind. Eventuelle Gewährleistungsansprüche bleiben unberührt, soweit die geänderten Leistungen mit Mängeln behaftet sind. Wir sind verpflichtet, Sie über wesentliche Leistungsänderungen unverzüglich nach Kenntnis von dem Änderungsgrund zu informieren.

6.2. Die in dem Reisekatalog oder in dem Prospekt genannten Reisepreise sind für uns grundsätzlich bindend. Eine Preisanpassung vor Vertragsschluss ist gesetzlich insbesondere zulässig, wenn nach Herausgabe unseres Reisekatalogs oder Prospekts eine Änderung aufgrund einer Erhöhung der Beförderungskosten, der Abgaben für bestimmte Leistungen, wie Hafen- oder Flughafengebühren, oder eine Änderung der für die betreffende Reise geltenden Wechselkurse notwendig ist, oder wenn die von Ihnen gewünschte und in Reisekatalog oder Prospekt ausgeschriebene Reise nur durch den Einkauf zusätzlicher Kontingente nach Herausgabe unseres Reisekatalogs oder Prospekts verfügbar ist.

6.3. Es bleibt uns vorbehalten, die ausgeschriebenen und reisebestätigten Preise im Fall einer nach Vertragsschluss uns gegenüber eingetretenen Erhöhung der Beförderungskosten oder der Abgaben für bestimmte Leistungen, wie Hafen- oder Flughafengebühren oder einer Änderung der für die betreffende Reise geltenden Wechselkurse in dem Umfang zu ändern, wie sich deren Erhöhung des Anteils der Beförderung, Abgaben oder Wechselkurse im Zeitpunkt des Vertragsabschlusses pro Person bzw. Sitzplatz auf den Reisepreis auswirken. Bei einer Erhöhung der Beförderungskosten werden die vom Beförderungsunternehmen pro Beförderungsmittel geforderten zusätzlichen Beförderungskosten durch die Zahl der Sitzplätze des vereinbarten Beförderungsmittels geteilt und der sich so ergebende Erhöhungsbetrag für den Einzelplatz an Sie weiterberechnet. Eine Erhöhung des Reisepreises ist nur zulässig, sofern zwischen Vertragsschluss und dem vereinbarten Reiseternin mehr als vier Monate liegen. Wir sind in diesem Fall verpflichtet, Sie bis zum 21. Tag vor dem vereinbarten Abreiseternin über eine beabsichtigte und gesetzlich zulässige Preiserhöhung zu informieren. Eine Preiserhöhung nach diesem Zeitpunkt ist unzulässig. Wir werden Ihnen im Rahmen des Nachforderungsverlangens den Einkaufspreis der jeweils betroffenen Reiseleistung im Zeitpunkt der Reisebestätigung und im Zeitpunkt der Nachforderungserklärung nennen sowie die sich daraus ergebende Kostenkalkulation bezogen auf diese Reiseleistung.

6.4. m Falle einer Preiserhöhung um mehr als 5 % des Reisepreises als auch bei einer erheblichen Änderung einer wesentlichen Reiseleistung können Sie vom Reisevertrag zurücktreten oder, wie bei einer zulässigen Reiseabsage durch uns, die Teilnahme an einer gleichwertigen Reise verlangen, wenn wir in der Lage sind, eine solche Reise aus unserem Angebot ohne Mehrpreis für Sie anzubieten. Sie sind verpflichtet, diese Rechte unverzüglich nach dem Erhalt der Änderungsmitteilung gegenüber uns geltend zu machen. Hierzu wird die Schriftform empfohlen.

7. Rücktritt und Umbuchung durch den Reisenden

7.1. Sie können jederzeit vor Reisebeginn von der Reise zurücktreten. Wir empfehlen Ihnen, den Rücktritt schriftlich zu erklären.

7.2. Im Falle des Rücktritts oder im Falle des Nichtantritts der Reise (no show), können wir Ersatz für die getroffenen Reisevorkehrungen und für Aufwendungen verlangen. Bei der Berechnung des Ersatzes sind gewöhnlich ersparte Aufwendungen und gewöhnlich mögliche anderweitige Verwendungen der Reiseleistungen zu berücksichtigen. Wir sind berechtigt, diesen Ersatzanspruch unter Berücksichtigung der nachstehenden Tabelle nach der Reise- bzw. Leistungsart und nach der Nähe des Zeitpunkts des Rücktritts zum vertraglich vereinbarten Reisebeginn in einem prozentualen Verhältnis zum Reisepreis nach folgenden Prozentsätzen vom Reisepreis pro Person zu pauschalieren, wobei es Ihnen unbenommen bleibt, uns nachzuweisen, dass uns kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist, als die nachstehend aufgeführten pauschalierten Entschädigungsansprüche (Stornopauschalen).

7.2.1. Standard-Gebühren

bis zum 31. Tag vor Reiseantritt 25 %

ab dem 30. Tag vor Reiseantritt 40 %

ab dem 24. Tag vor Reiseantritt 50 %

ab dem 17. Tag vor Reiseantritt 60 %

ab dem 10. Tag vor Reiseantritt 80 %

ab dem 3. Tag vor Reiseantritt bis

zum Tag des Reiseantritts oder bei Nichtantritt der Reise 90% des Reisepreises

7.2.2. Sonstige Reiseleistungen

Im Hinblick auf die in den vorbenannten Ziffern nicht genannten Reisearten können wir als Entschädigung statt der vorgenannten Pauschale auch den Reisepreis oder sonstigen Schadensersatz unter Abzug des Wertes unserer ersparten Aufwendungen und anderweitiger Verwendung der Reiseleistungen verlangen. Wir behalten uns insbesondere vor, bei konkretem Nachweis bei jenen Reisearten einen höheren Schaden als die vorbenannten pauschalierten Rücktrittskosten geltend zu machen.

7.3. Nach Vertragsschluss besteht kein Anspruch auf Durchführung von Umbuchungswünschen, mithin auf eine Änderung des Reiseternins, des Reiseziels, des Reiseantrittsortes, der Unterkunft oder der Beförderungsart. Wird dennoch auf Ihren Wunsch hin eine Umbuchung vorgenommen, sind wir berechtigt, neben

den sich hierdurch etwaig ergebenden Mehrkosten und Preisdifferenzen, ein Umbuchungsentgelt bei Einhaltung der nachstehenden Fristen zu erheben:

7.3.1. bei Flugpauschalreisen mit Charterflug:

bis 30. Tag vor Reiseantritt

bei Flugpauschalreisen mit Linienflug:

bei Einzel-IT bis 30. Tag vor Reiseantritt

bei Gruppen-IT bis 95. Tag vor Reiseantritt

7.3.2. bei Hotelunterkünften:

bis 35. Tag vor Reiseantritt

7.3.3. bei Bahn- und Buspauschalreisen:

bis 30. Tag vor Reiseantritt

7.4. Ohne gesonderten Nachweis sind wir berechtigt, als Umbuchungsentgelt EUR 30 pro Reiseteilnehmer zu berechnen, wobei Ihnen unbenommen bleibt, den Nachweis zu führen, dass keine oder geringere Kosten als die vorstehende Pauschale entstanden sind. Spätere Änderungswünsche, die nach Ablauf der in Ziffer 7.3 genannten Fristen vorgebracht werden, können, sofern ihre Durchführung überhaupt möglich ist, nur nach ausdrücklicher Rücktrittserklärung vom Reisevertrag zu den Bedingungen gemäß Ziffer 7.2 und gleichzeitiger Neu Anmeldung durchgeführt werden. Dieses gilt nicht für Umbuchungen, die nur geringfügige Kosten verursachen und vom Leistungsträger angenommen werden.

7.5. Ihre Berechtigung, einen Ersatzreisenden zu stellen, der dann statt Ihrer in die Rechte und Pflichten aus dem Reisevertrag eintritt, wird dadurch nicht berührt.

8. Haftung

8.1. Unsere Haftung für die vereinbarten Leistungen richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften und umfasst die gewissenhafte Reisevorbereitung, die sorgfältige Auswahl und Überwachung der Leistungsträger, die Richtigkeit der Beschreibung aller in den Katalogen angegebenen Reiseleistungen, sofern wir nicht gemäß Ziffer 3.2 vor Vertragsschluss eine Änderung der Katalogangaben erklärt haben. Wir haften für die ordnungsgemäße Erbringung der vertraglich vereinbarten Reiseleistungen; nicht jedoch für Angaben in Hotel-, Orts- oder Schiffs-Prospekten, die nicht von uns herausgegeben wurden.

8.2. Die vertragliche Haftung für Schäden, die nicht Körperschäden sind, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt, soweit ein Schaden weder vorsätzlich noch grob fahrlässig durch uns herbeigeführt wurde oder allein darauf beruht, dass für den entstandenen Schaden allein ein von uns eingesetzter Leistungsträger verantwortlich ist. Haftungseinschränkende oder Haftungsausschließende gesetzliche Vorschriften, die auf internationalen Übereinkommen beruhen und auf die sich ein von uns eingesetzter Leistungsträger berufen kann, gelten auch zu unseren Gunsten.

8.3. Für Schäden aus unerlaubter Handlung, die nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen und nicht im Zusammenhang mit einer Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit stehen, haften wir bis zur Höhe des dreifachen Reisepreises. Die Haftungshöchstsumme gilt jeweils je Person und Reise. Wir empfehlen, derartige Risiken durch eine entsprechende Reiseversicherung abzudecken.

8.4. Bei grenzüberschreitender Luftbeförderung regelt sich unsere Haftung als vertraglicher Luftfrachtführer nach den Bestimmungen des Montrealer Abkommens und soweit mangels Ratifizierung einzelner Staaten noch anwendbar, des Warschauer Abkommens in der Fassung Den Haag und Guelajajara. Bei Beschädigung von Reisegepäck ist unverzüglich nach Entdeckung des Schadens eine Schadensanzeige (P.I.R. = Property Irregularity Report) gegenüber der zuständigen Fluggesellschaft zu erstatten; bei Gepäckverlust binnen 7 Tagen nach der Aufgabe und im Falle einer Verspätung binnen 21 Tagen, nachdem das Reisegepäck dem Empfänger zur Verfügung gestellt worden ist.

8.5. Wird außerhalb unseres Pauschalangebots eine Beförderung im Linierverkehr erbracht und Ihnen hierfür ein entsprechender Beförderungsausweis ausgestellt, so erbringen wir insoweit Fremdleistungen, sofern hierauf in der Reise- oder Veranstaltungsausschreibung und in der Reisebestätigung ausdrücklich hingewiesen wurde. Wir haften daher nicht für die Erbringung der Beförderungsleistung selbst. Eine etwaige Haftung regelt sich in diesem Fall ausschließlich nach den Beförderungsbestimmungen dieser Leistungsträger, auf die Sie ausdrücklich hingewiesen werden und die Ihnen auf Wunsch zugänglich gemacht werden.

8.6. Wir haften nicht für Leistungsstörungen, Personen- oder Sachschäden im Zusammenhang mit Leistungen, die als Fremdleistungen im Sinne von Ziffer 3.5 lediglich vermittelt werden, wenn diese Leistungen im Reisekatalog, im Prospekt oder in der Reiseausschreibung sowie in der Reisebestätigung unter Angabe des vermittelten Vertragspartners eindeutig als Fremdleistungen gekennzeichnet und für Sie erkennbar nicht Bestandteil unserer vertraglichen Reiseleistungen sind.

9. Gewährleistung

9.1. Abhilfe

Wird die Reise nicht vertragsgemäß erbracht, so können Sie innerhalb angemessener Zeit Abhilfe verlangen. Wir können die Abhilfe verweigern, wenn sie einen unverhältnismäßig hohen Aufwand erfordert. Zudem können wir auch in der Weise Abhilfe schaffen, dass eine gleichwertige Ersatzleistung erbracht wird.

9.2. Minderung des Reisepreises

Für die Dauer einer nicht vertragsgemäßen Erbringung der Reise können Sie eine entsprechende Herabset-

AGBs

zung des Reisepreises verlangen (Minderung). Der Reisepreis ist in dem Verhältnis herabzusetzen, in welchem zur Zeit des Verkaufs der Wert der Reise in mangelfreiem Zustand zu dem wirklichen Wert gestanden haben würde. Die Minderung tritt nicht ein, soweit Sie es schuldhaft unterlassen, den Mangel anzuzeigen.

9.3. Kündigung

Wird die Reise infolge eines Mangels erheblich beeinträchtigt und leisten wir innerhalb einer angemessenen Frist keine Abhilfe, so können Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen den Reisevertrag kündigen. Wir empfehlen hierzu die Schriftform. Der Bestimmung einer Frist für die Abhilfe bedarf es nur dann nicht, wenn Abhilfe unmöglich ist oder von uns verweigert wird oder wenn die sofortige Kündigung des Vertrags durch ein besonderes Interesse Ihrerseits gerechtfertigt wird. Sie schulden uns gleichwohl den auf die in Anspruch genommenen Leistungen entfallenden Teil des Reisepreises.

9.4. Schadenersatz

Sie können unbeschadet der Minderung oder der Kündigung Schadenersatz wegen Nichterfüllung verlangen, es sei denn, der Mangel der Reise beruht auf einem Umstand, den wir nicht zu vertreten haben.

10. Vertragsobliegenheiten und Hinweise

10.1. Wird die Reise nicht vertragsgemäß erbracht, haben Sie nur dann die gesetzlichen Gewährleistungsrechte der Abhilfe, der Selbstabhilfe, der Minderung des Reisepreises, der Kündigung des Vertrages und des Schadenersatzes, wenn Sie es nicht schuldhaft unterlassen, einen aufgetretenen Mangel während der Reise uns gegenüber anzuzeigen.

10.2. Sie können bei einem Reisemangel nur selbst Abhilfe schaffen, wenn Sie uns zuvor eine angemessene Frist zur Abhilfeleistung eingeräumt haben. Einer Frist bedarf es nicht, wenn die Abhilfe unmöglich ist oder von uns verweigert wird oder die sofortige Abhilfe durch ein besonderes Interesse Ihrerseits geboten ist.

10.3. Eine Mängelanzeige nimmt unsere örtliche Reiseleitung entgegen. Sollten Sie diese wider Erwarten nicht erreichen können, so wenden Sie sich bitte direkt an uns.

10.4. Ansprüche wegen nicht vertragsgemäßer Erbringung der Reiseleistungen haben Sie innerhalb eines Monats nach vertraglich vorgesehener Beendigung der Reise uns gegenüber geltend zu machen. Nach Ablauf der Frist können Sie Ansprüche nur noch geltend machen, wenn Sie ohne Verschulden an der Einhaltung der Frist gehindert waren. Dies gilt jedoch nicht für die Frist zur Anmeldung von Gepäckschäden oder Gepäckverspätungen, siehe hierzu Ziffer 8.4.

10.5. Ihre Ansprüche aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder aus einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung durch uns oder unsere Erfüllungsgehilfen verjähren in zwei Jahren. Dies gilt auch für Ansprüche auf den Ersatz sonstiger Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung durch uns, unsere gesetzlichen Vertreter oder unsere Erfüllungsgehilfen beruhen. Alle übrigen Ansprüche nach den §§ 651c bis 651f BGB verjähren in einem Jahr. Die Verjährung beginnt mit dem Tag, an dem die Reise dem Vertrag nach enden sollte. Schweben zwischen uns Verhandlungen über den Anspruch oder die den Anspruch begründenden Umstände, so ist die Verjährung gehemmt, bis Sie oder wir die Fortsetzung der Verhandlungen verweigern. Die Verjährung tritt frühestens 3 Monate nach dem Ende der Hemmung ein.

10.6. Die EG-Verordnung Nr. 2111/2005 über die Erstellung einer gemeinschaftlichen Liste der Luftfahrtunternehmen verpflichtet uns, Fluggäste über die Identität der ausführenden Fluggesellschaft sämtlicher im Rahmen der gebuchten Reise zu erbringenden Flugbeförderungsleistungen zu unterrichten. Sofern bei der Buchung die ausführende Fluggesellschaft noch nicht feststeht, werden wir Ihnen zumindest die Fluggesellschaft benennen, die wahrscheinlich den Flug durchführt. Sobald die Identität der Fluggesellschaft feststeht, wird diese Ihnen mitgeteilt. Bei einem Wechsel der Fluggesellschaft werden wir Sie so rasch wie möglich unterrichten. Die gemeinschaftliche Liste (so genannte „Black List“) über die mit Flugverbot in der Europäischen Gemeinschaft belegten Fluggesellschaften ist als pdf-Datei in ihrer jeweils aktuellen Fassung über die Internetseite der Europäischen Kommission abrufbar (http://ec.europa.eu/transport/modes/air/safety/air-ban/index_de.htm).

10.7 Entnehmen Sie bitte der Reiseausbeschreibung und erkundigen Sie sich gegebenenfalls bei den zuständigen Behörden, ob für die gebuchte Reise Ihr Personalausweis oder Ihr Reisepass eine ausreichende Gültigkeit besitzen sowie erforderlichenfalls, ob Ihr Reisepass maschinenlesbar ist und etwaig erforderliche biometrische Daten in Chipform enthält.

11 Sicherungsschein

Für den Fall der Zahlungsunfähigkeit oder der Insolvenz haben wir sichergestellt, dass Ihnen der gezahlte Reisepreis, sofern Reiseleistungen deswegen ausfallen und etwaig notwendige Aufwendungen, die für die vertraglich vereinbarte Rückreise anfallen, erstattet werden. Sie haben in diesen Fällen bei Vorlage des Sicherungsscheines einen unmittelbaren Anspruch gegen die im Sicherungsschein benannte Versicherungsgesellschaft. Ansprüche gegen diese Versicherungsgesellschaft sind von Ihnen unverzüglich bei der im Sicherungsschein angegebenen Stelle anzumelden, die mit der Schadenregulierung und der Verwaltung der Insolvenzversicherung beauftragt ist.

12 Pass-, Visa-, Zoll-, Devisen- und Gesundheitsbestimmungen

12.1 Wir stehen dafür ein, Staatsangehörige des Staates, in dem die Reise angeboten wird, über Bestimmungen von Pass-, Visa- und Gesundheitsvorschriften sowie deren eventuelle Änderungen vor Reiseantritt zu

unterrichten. Dabei gehen wir davon aus, dass keine Besonderheiten in Ihrer Person oder evtl. Mitreisenden (z. B. doppelte Staatsbürgerschaft, Staatenlosigkeit) vorliegen. Für Angehörige anderer Staaten sowie auch bei sonstigen Besonderheiten Angehöriger dieses Staates gibt das zuständige Konsulat Auskunft. Durch die Reiseausschreibung in den Katalogen und mit den Reiseunterlagen erhalten Sie wesentliche Informationen über die für Ihre Reise notwendigen Formalitäten. Bitte beachten Sie diese Informationen und lassen Sie sich in Ihrem Reisebüro erforderlichenfalls weitergehend unterrichten.

12.2 Wir haften nicht für die rechtzeitige Erteilung und den Zugang notwendiger Visa durch die jeweilige diplomatische Vertretung oder etwaig erforderliche Ein-/Durchreisegenehmigungen, insbesondere erforderliche US-Reisegenehmigungen im ESTA-Verfahren, selbst wenn Sie uns mit der Besorgung beauftragt haben, es sei denn, dass die für die Nichterteilung oder den verspäteten Zugang maßgeblichen Umstände von uns schuldhaft verursacht oder mitverursacht worden sind. Zur Erlangung von Visa, etc., müssen Sie bei den zuständigen Stellen mit einem ungefähren Zeitraum von etwa 8 Wochen rechnen.

12.3 Für die Einhaltung aller für die Durchführung der Reise wichtigen Vorschriften sind Sie selbst verantwortlich. Alle Nachteile, insbesondere die Zahlung von Rücktrittskosten, die aus der Nichtbefolgung dieser Vorschriften erwachsen, gehen zu Ihren Lasten, ausgenommen wenn sie durch eine schuldhafte Falsch- oder Nichtinformation durch uns bedingt sind.

12.4 Entnehmen Sie bitte dem Katalog und erkundigen Sie sich gegebenenfalls in Ihrem Reisebüro oder bei den zuständigen Behörden, ob für die gebuchte Reise Ihr Personalausweis oder Ihr Reisepass eine ausreichende Gültigkeitsdauer besitzen sowie erforderlichenfalls Ihr Reisepass maschinenlesbar ist und etwaig erforderliche biometrische Daten in Chipform enthält. Für manche Länder wird ein eigener Kinderpass benötigt.

12.5 Zoll- und Devisenvorschriften werden in verschiedenen Ländern sehr streng gehandhabt. Informieren Sie sich bitte genau, und befolgen Sie die Vorschriften unbedingt.

12.6 Von verschiedenen Staaten werden bestimmte Impfzeugnisse verlangt, die nicht jünger als 8 Tage und nicht älter als 3 Jahre (Pocken) bzw. 10 Jahre (Gelbfieber) sein dürfen. Derartige Impfzeugnisse sind auch deutschen Behörden vorzuweisen, sofern Sie aus bestimmten Ländern (z. B. Afrika, Vorderer Orient) zurückkehren. Entsprechende Informationen entnehmen Sie bitte dem Katalog und wenden Sie sich an Ihr Reisebüro.

12.7 Sie sollten sich über Infektions- und Impfschutz sowie andere Prophylaxemaßnahmen selbst rechtzeitig informieren; gegebenenfalls sollte ärztlicher Rat zu Thrombose- und anderen Gesundheitsrisiken eingeholt werden. Auf allgemeine Informationen, insbesondere bei den Gesundheitsämtern, reisemedizinisch erfahrenen Ärzten, Tropenmedizinerinnen, reisemedizinischen Informationsdiensten oder der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung wird ausdrücklich verwiesen.

12.8 Es besteht die Möglichkeit des Abschlusses einer Reiserücktrittskostenversicherung und einer Versicherung zur Deckung der Rückführungskosten bei Unfall oder Krankheit. Eine Reiserücktrittskostenversicherung kann bei Buchung abgeschlossen werden. Wir empfehlen zudem eine Reisegepäck- und Reisehaftpflichtversicherung.

13 Datenschutz

13.1 Die personenbezogenen Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen, werden elektronisch erfasst, gespeichert, verarbeitet, an Leistungsträger übermittelt und genutzt, soweit dies zur Vertragsdurchführung erforderlich ist.

13.2 Wir möchten Sie künftig schriftlich über aktuelle Angebote informieren und unterstellen Ihre Einwilligung, soweit nicht für uns erkennbar ist, dass Sie derartige Informationen nicht wünschen und Sie nicht von der Möglichkeit Gebrauch machen, jederzeit der Verwendung Ihrer Daten zu widersprechen. Wenn Sie die Übermittlung von Informationen nicht wünschen, unterrichten Sie uns bitte unter unserer unten genannten Anschrift.

14 Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen

Sollte eine Bestimmung dieser Reisebedingungen unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen nicht berührt.

15 Anwendbares Recht, Gerichtsstand

15.1 Die Rechtsbeziehungen zwischen uns als Reiseveranstalter und Ihnen als Reisekunden richten sich nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.

15.2 Sie können uns an unserem Sitz oder einer unserer selbständigen Niederlassungen verklagen. Für Klagen durch uns ist Ihr Wohnsitz maßgebend, es sei denn, die Klage richtet sich gegen Vollkaufleute oder Personen, die keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland haben, oder gegen Personen, die nach Abschluss des Vertrages ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt ins Ausland verlegt haben, oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. In diesen Fällen ist unser Geschäftssitz maßgebend.

Stand: September 2017

Anmeldung:

Mit Überweisung der Teilnahmegebühr unter Angabe der Kursnummer sind Sie automatisch für die jeweilige Veranstaltung angemeldet. Eine schriftliche Bestätigung erhalten Sie aus organisatorischen Gründen nicht. Sollte eine Veranstaltung, trotz niedriger Mindestteilnehmerzahlen, einmal abgesagt werden müssen, setzen wir uns rechtzeitig mit Ihnen in Verbindung.

Für die Studienreisen melden Sie sich bitte mit beiliegendem Anmeldeformular direkt beim Reisecenter am Stresemannplatz GmbH & Co.KG an.

Stornierung:

Alle Veranstaltungen (ausgenommen Studienreisen) können bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei storniert werden. Die Stornierung sollte aus Beweiszwecken schriftlich erfolgen. Bereits gezahlte Teilnahmegebühren werden Ihnen komplett rückerstattet. Ab vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn ist eine Rückerstattung von geleisteten Teilnahmegebühren nicht mehr möglich. Der Kunde hat das Recht eine Ersatzperson zu benennen. Sonderregelungen sind möglich.

Kontoverbindung:

VR Bank Nürnberg IBAN – DE13 7606 0618 0002 0265 46

Veranstaltungsort:

Alle Seminare finden in Zusammenarbeit mit der Dante Aligheri Gesellschaft e.V., im Raum 405 des Heilig-Geist-Hauses, Hans-Sachs-Platz 2 in Nürnberg, statt.

Abfahrtsort für Tagesfahrten und Studienreisen:

Nürnberg, Mauthalle am Hallplatz

Unser Kooperationspartner bei Studienreisen:

Reisecenter am Stresemannplatz GmbH & Co.KG
Stresemannplatz 10, 90489 Nürnberg
0911/58888-0
nuernberg8@tui-reisecenter.de

Auskunft und Beratung:

Christian Jörg Zink
Winzelbürgstrasse 1
90491 Nürnberg
0911/14415980 - 0176/61503378

cjzink@gmx.de

Bitte besuchen Sie auch meine Website: www.cjzink.de